LANDTAG NORDRHEIN-WESTFALEN
18. Wahlperiode

Drucksache **18/21104**

31.08.2026

Kleine Anfrage 8679

des Abgeordneten Alexander Vogt SPD

Seit dem Jahr 2025 geplante Maßnahmen zur Radverkehrswegeführung durch Markierungslösung in Form von Fahrradstreifen

Der Radverkehr spielt eine zunehmend wichtige Rolle für eine nachhaltige und sichere Mobilität in Nordrhein-Westfalen. Viele Bürgerinnen und Bürger nutzen das Fahrrad sowohl im Alltag als auch im Freizeitverkehr. Gleichzeitig wird der Ausbau einer sicheren und durchgängigen Radinfrastruktur als wichtiger Baustein der Verkehrswende angesehen.

Der Landesregierung zufolge ist es laut der aktuellen Koalitionsvereinbarung ein erklärtes Ziel, den Ausbau der Radwege in Nordrhein-Westfalen voranzutreiben. Im Koalitionsvertrag zwischen CDU und Grünen wurde festgehalten: „Wir wollen bis 2027 1.000 km neue Radwege bauen und so ein möglichst flächendeckendes Netz in Nordrhein-Westfalen herstellen.“.

Insbesondere sollen bestehende Lücken im Radwegenetz geschlossen und die Sicherheit für Radfahrerinnen und Radfahrer erhöht werden. Diese Maßnahmen sollen dazu beitragen, den Anteil des Radverkehrs am Gesamtverkehrsaufkommen zu steigern und somit einen Beitrag zu Klimaschutz und zur Verkehrswende leisten.

Vor diesem Hintergrund frage ich die Landesregierung:

1. Welcher geplante Baubeginn ist für die seit dem Jahr 2025 geplanten und noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Radverkehrswegeführung durch Markierungslösung in Form von Fahrradstreifen in der Baulast des Landes vorgesehen?

2. Welches geplante Bauende ist für die seit dem Jahr 2025 geplanten und noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Radverkehrswegeführung durch Markierungslösung in Form von Fahrradstreifen in der Baulast des Landes vorgesehen?

3. Welcher geplante Baubeginn ist für die seit dem Jahr 2025 geplanten, durch das Land geförderten und noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Radverkehrswegeführung durch Markierungslösung in Form von Fahrradstreifen in der Baulast der Kommunen vorgesehen?

Datum des Originals: 31.08.2026/Ausgegeben: 03.09.2026

4. Welches geplante Bauende ist für die seit dem Jahr 2025 geplanten, durch das Land geförderten und noch nicht umgesetzten Maßnahmen zur Radverkehrswegeführung durch Markierungslösung in Form von Fahrradstreifen in der Baulast der Kommunen vorgesehen?

Alexander Vogt